**An das Landesamt für Finanzen**

**Dienststelle**

|  |
| --- |
| Eingang bei der Bezügestelle |

**Bezügestelle Besoldung**

Personalbogen für Richterinnen/Richter und Staatsanwältinnen/Staatsanwälte – Teil II

zur Ermittlung der Daten für die Bezügeabrechnung

Die in diesem Personalbogen enthaltenen geschlechterspezifischen Bezeichnungen wurden aufgrund der besseren Lesbarkeit in der männlichen Form verwendet; sie schließen jedoch sowohl Frauen als auch Männer ein.

1. Ergänzende Angaben der Personal verwaltenden Stelle [[1]](#footnote-1)

***Belege bitte nicht heften, klammern oder aufkleben.***

(von der Personal verwaltenden Stelle **vorab** auszufüllen)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name | Vorname | Geschäftszeichen |
| Ernennungszeitpunkt | Amtsbezeichnung | Besoldungsgruppe |
| Dienststelle | Haushaltsstelle (Kapitel, Titel, AOSt) |
| Es liegt eine Versetzung, eine Übernahme oder ein Übertritt gem. Art. 30 Abs. 4 BayBesG aus dem Dienst eines öffentlich-rechtlichen Dienstherrn außerhalb des Geltungsbereichs des BayBesG (siehe Art. 1 Abs. 1 BayBesG) vor:[ ]  Ja [ ]  Nein |
| Ein Abdruck des Bescheides über die Feststellung sonstiger förderlicher hauptberuflicher Zeiten gem. Art. 31 Abs. 2 BayBesG[ ]  liegt bei.[ ]  wird nachgereicht.[ ]  Sonstige förderliche hauptberufliche Zeiten werden voraussichtlich nicht bescheinigt.  |
| Zulagenberechtigende Verwendung ab alsRechtsgrundlage:[ ]  Keine Angaben.  |
| Ggf. weitere erforderliche Angaben für die Festsetzung von Besoldungsbestandteilen(z.B. Zulagen/Vergütungen/Aufwandsentschädigungen):[ ]  Keine Angaben. |
| Die obigen Angaben stimmen mit dem Inhalt der Personalakte überein bzw. werden bestätigt. |
| Adresse der Personal verwaltenden Stelle | Sachbearbeiter | Telefonnummer |
|  |  |  |
|  |  |
| Datum | Stempel Unterschrift (Personal verwaltende Stelle) |

1. Bitte auf Seite 1 links oben auch die Adresse der zuständigen Bezügestelle für den künftigen Bezügeempfänger ausfüllen. [↑](#footnote-ref-1)